

Grand Island Anzeiger und Herold.

HENRY D. BOYDEN, Keine Drogen u. Medizinern,

Schreib-Materialien, Toilettenartikel, Kämme, Bürsten, Seife, sowie pharmaceutische Präparationen jedweder Art.

Beste Parfüms, kölnische Wasser und Extrakte für Toiletten u. Toilette.

Besondere Sorgfalt wird der Zubereitung von ärztlichen Verordnungen und Familien-Rezepten gewidmet, wofür nur eine Qualität Ingredienzien gebraucht wird und zwar die beste.

Ein Dollar gespart ist gleich 2 Dollars verdient. Wollt Ihr Euere Dollars und Cents sparen, so kommt Ihr es, wenn Ihr kauft in

Boyden's Apotheke. Gebraucht Boyden's RED ROSE CREAM.

nur 25 Cents die Flasche. Seht gesprungene Hände, Gesicht und Lippen. Parantit, Zueriebtheit zu geben.

GRAND ISLAND. - NEB.

lokales.

- Konzert im Park!

- Pfingstfest im Sandrog.

- Milchener Fett-Heringe bei Louis Beit.

- Dill & Huston verkaufen Grundseigentum.

- Die „Anzeiger“-Office für die beste Druckarbeit.

- Die besten Getränke und Cigarren bei Groß & Scherzberg.

- Grand Island vs. Doniphon. Base Ball im Park am Sonntag.

- Jetzt beginnen die so sehr beliebten Gartenkonzerte in Hann's Park.

- Steingutwaaren 8 Cents die Gallone bei der Grand Island Grocer Co.

- Noch kein Zeigen der Mehlpreise im Baargeldhaus Grand Island Grocer Co.

- A. H. Wilhelm hat die beste Feuer- und Windsturm-Versicherungsgesellschaft.

- Im Halle schlechten Wetters findet das Hann's Park Concert und Ball in der Halle statt.

- Wer einen feinen Schnaps trinken will, lasse sich ihn im Sandrog geben.

- Jeder meiner Kunden erhält ein schönes großes Bild zum Einrahmen umsonst. J. Leschinsky.

- Für vorzügliches Schuhwerk jeder Art geht nach Trich & Wyckoff's Schuhladen an 3ter Straße, neben Held's.

- P. Heintz ist Agent für die berühmten Budene, Walter A. Wood und Minneapolis Erntemaschinen und Grassmäher.

- Möbel! Möbel! Möbel! Allerhand Sorten von Möbeln zu den aller-niedrigsten Preisen bei Sondermann & Co.

- Joseph Roth wurde diese Woche dem Polizeirichter zweimal vorgeführt, da er mehrere Tage lang an einer gefährlichen „Spree“ war.

- Eine würdige Pfingstfeier findet den 21. Mai im Sandrog statt. Nachmittags Concert im Park von der Krieger-Kapelle; Abends Ball.

- Alle Deutschen sind freundlich eingeladen, Trich & Wyckoff's Schuhladen an 3ter Straße einen Besuch abzustatten, es wird jedem Freude machen.

- Braucht Ihr gute Tische, Bettstellen, Kleiderchränke, Stühle und sonst etwaige Mobilien zu irgendwelchen Preisen so geht nach Sondermann & Co.

- Es ist eine Wahrheit bei Medizinern, daß die kleinste Dosis, welche eine Kur bewirkt, die beste ist. De Witt's „Little Early Risers“ sind die kleinsten und besten Pillen, auch für Kinder geeignet. A. W. Buchheit.

- Frau N. Gehling von Rod Springs, Wyoming, traf mit ihrem kleinen Kinde am Dienstag hier ein, um eine Zeit lang beschwerde zu erleiden. Wir behauerten inbetween den armen Kubsch dort im Westen ob seines Strohstimmertums und wünschden ihm, daß er sich nicht zu sehr langweilt während der Abwesenheit seiner besseren Hälfte.

- Naucht City Belle Cigarren.

- A. H. Wilhelm verkauft Grundseigentum.

- Geht nach der G. J. Grocer Co. für Fische.

- Dill & Huston, Feuer- und Tornado-Versicherung.

- Fritz Langmann verleiht Geld auf Jarneigentum zu 7 Prozent.

- Dr. L. H. Engelsen, Office über Roefer & Co.'s Grocery-Laden.

- Im Sandrog bekommt man den feinsten Malwein.

- Die größte Auswahl in Buggies und Springwagen findet ihr bei P. Heintz.

- Sonntag Nachmittag Base Ball in Hann's Park. Grand Island vs. Doniphon.

- Die Frauen-„Slippers“ zu \$1.00 bei Decatur & Beagle überbieten Alles, was Ihr je gesehen.

- Bestes Lager von feinen Hängelampen und importierten Porzellanwaaren findet Ihr bei L. Beit.

- Wir machen auf die demächst erscheinende Anzeige von Cook & Whitby's großem Circus aufmerksam.

- Unsere Office ist jetzt an 305 West 2te Straße und nicht mehr im Union Block.

- Gestern war Deputy Commissar in der Stadt und suchte auch unser Sanktum auf.

- Bei Sondermann & Co. findet Ihr die größte und feinste Auswahl von Bilderrahmen zu niedrigen Preisen.

- Alle Sorten der vorzüglichsten Pflanzschuhe, 95 Cts. das Paar und aufwärts, bei Trich & Wyckoff. Neben Held's Juwelierladen.

- Cohen's Cigarren sind von so ausgezeichnete Qualität als Ihr irgendwo finden könnt; es muß dies jeder Cigarrenliebhaber anerkennen.

- Die größte Auswahl von Farmer-Arbeitschuhen, welche je nach Grand Island gebracht wurden, im Gelbe Front Schuhladen von Decatur & Beagle.

- Hämorrhoiden können kurirt werden, Hämorrhoiden werden kurirt werden und Hämorrhoiden sind kurirt worden mit De Witt's Witch Hazel Salbe. Ein ausgezeichnetes Mittel gegen alle Hautkrankheiten. A. W. Buchheit.

- Am Samstag Mittag brach im Hause von James Alexander, an der 7. Straße, auf unerklärliche Weise Feuer aus, doch wurde es bald gelöscht, ohne vorher viel Schaden angerichtet zu haben.

- Seht unsere Schuhe, ehe Ihr kauft. Alle Sorten, alle Preise, die besten Waaren der Welt für das Geld. Wenn Ihr's nicht glaubt, kommt und überzeugt Euch. Decatur & Beagle.

- Der 8jährige Adoptivsohn von Louis Halstead erkrankte vorgestern in einem Brunnen auf der Farm von Verwandten vier Meilen von St. Michael. Einzelheiten darüber, wie das Unglück geschah, können wir nicht mittheilen.

- Die Cirkuseigentümer Cook & Whitby brachten ihren ganzen Circus und Menagerie von England hierher und geben jetzt in den Ver. Staaten Vorstellungen. Auch nach Grand Island kommen sie und zwar am Donnerstag, den 15. Juni.

- Das einzige deutsche photographische Atelier in Grand Island liefert die saubersten und schönsten Photographien nach den allerneuesten Verfahren. Bilder auf Gelloidinpapier eine Spezialität. Jeder erhält ein großes Bild zum Einrahmen umsonst. J. Leschinsky, deutscher Photograph.

- Wie wir hören, findet in St. Liberty Pfingstmontag ein großartiges Picnic statt und zwar zum Benefiz des St. Liberty Gesang-Vereins. Wir sind überzeugt, daß alle Teilnehmer vergnügliche Stunden verleben werden und hoffen, daß recht Viele sich an dem Picnic beteiligen mögen.

- Letzten Samstag Morgen um 8 Uhr starb die Gattin des Hrn. Louis Conow im Alter von 36 Jahren. Sie hinterläßt ihren Gatten mit 2 Kindern, 6 und 8 Jahre alt, welche ihren Tod tief betrauern. Das Begräbniß fand Montag Nachmittag statt. Während der Begräbnißfeierlichkeiten war S. N. Wolbach's Geschäft, in dem Hr. Conow angeheilt ist, geschlossen.

- Es wird darüber Beschwerde geführt, daß in der Nähe der U. P. Stockyards eine Menge verendeten Viehes liegt, das nur theilweise oder gar nicht vergraben ist, was für Vorbeifahrende nicht angenehm sein kann, ebenförmig als es gesundheitsfördernd oder gefahrlos ist. Wissen wir nicht, wer das Was dort neben dem Wege unverfarrt liegen ließ, um einige Dollars Kosten zu sparen, doch sollten diejenigen, die es thaten, ausfindig gemacht und zur Verantwortung gezogen werden; ebenso gezwungen sein, solchen Unfug zubezugen. In solchen Fällen kann das Gesetz und die Gesundheitspflege nicht zu streng gehandhabt werden.

- Naucht „Lohmann's Leader.“

- Niederbücher in der Druckerei des „Anzeiger.“

- Keine importirte Dillgurken bei Louis Beit.

- Für Maschinenteile aller Art wendet Euch an P. Heintz.

- Besucht die Samstag Abend Garten-Conzerte in Hann's Park.

- Eine feine Qualität Tabak enthält die City Belle 5 Cent Cigarre.

- Die Mahlzeiten im Sandrog sind delikates und billig.

- Männer-Arbeitschuhe \$1.25 im Gelbe Front Schuhladen. Decatur & Beagle.

- Die alten Deutschen, sie trafen immer noch eins im Sandrog.

- Councilmann Dr. H. C. Miller war dieser Tage in Lincoln zur Convention der Zahnärzte.

- Ein besserer Gimer Syrup, (Weißer Klee), für 75 Cents diese Woche bei der Grand Island Grocer Co.

- Zu verkaufen, billig, ein leichter Springwagen und einfaches Geschirr. Näheres in der Exp. d. Bl.

- Ernst Lindemann, früher in Jepsen's Apotheke hier als Clerk thätig, bestanden letzte Woche sein Examen als Apotheker.

- Deutsch-englische und englisch-deutsche Wörterbücher sowie Dolmetscher bekommt Ihr am besten in der Exp. des „Anzeiger.“

- Dienstag Nacht stießen zwei Lokomotiven auf dem U. P. Bahnhofs zusammen und wurde die eine davon, No. 1200, stark beschädigt.

- Groß & Scherzberg kaufen Whiskey in großen Quantitäten und können Euch gute Waare zu niedrigem Preis verkaufen. Farmer, verlußt es.

- Um ein Paar Schuhe oder Stiefel, die gut passen, schön aussehen und haltbar sind, zu erhalten, geht nach Trich & Wyckoff's, 2 Thüren westlich von Wolbach's.

- Bestellt Euch einen von Rand, McNally & Co.'s neuen deutschen Familien-Atlas bei uns. Niemand anders kann denselben verkaufen als wir.

- Verschafft Euch den Anblick der Baryanen in getrockneten Früchten bei der Grand Island Grocer Co. ehe sie alle fort sind. Neue türkische Pflaumen, Salt Lake Pflaume und Aepfel nur 12 1/2 Cts.

- Der Grand Island Bicycle Club machte am Sonntag einen Ausflug nach Doniphon und kehrte auf dem Rückwege selbstverständlich auch im Sandrog ein, um sich etwas zu erfrischen und auch etwas das Tanzbein zu schwingen.

- Wie wir hören, soll es in Bälde wirklich Ernst werden mit dem Bau unserer neuen Motorbahn und Anstalt für Lieferung von elektrischem Licht und Kraft. Hoffentlich werden Alle das Unternehmen, welches uns große Vortheile zu geben verspricht, genügend unterstützen.

- Hr. H. P. Christensen, ein Photograph von langjähriger Erfahrung und reicher Sachkenntnis, hat das photographische Atelier von W. J. Pike käuflich übernommen und wird erfreut sein, das Publikum Grand Island's und der Umgegend im „Sunbeam“ Atelier begrüßen zu können. Ueber Röfer's Grocery.

- August Meyer hat die neuesten Instrumente zum Anpassen von Brillen. Es kostet nichts, die Augen probiren zu lassen. Laßt Euch nicht die Augen verderben mit billigen Gläsern, sondern geht zu einem Mann, der es versteht, dieselben richtig anzupassen. Geht zu Aug. Meyer, 113 W. 3te Straße und Ihr werdet zufriedengestellt.

- Dienstag gegen Abend kamen 4 Fremde in Fred. Roth's Saloon und spielten „seven up.“ Bald kamen sie in Streit und Fritz befahl ihnen, das Lokal zu verlassen, wogegen sich ein gewisser Wm. Austin jedoch sträubte und sein Schießgewehr zog, drohend, unseren Fritz zu einem Sieb zu machen. Schließlich verließ er doch das Lokal und Roth ließ ihn nachher festnehmen und vorgestern fand sein Verhör im Polizeigericht statt. Austin wurde dem Districtrichter überwiesen.

- Feuer in der City Hall hatten wir am Sonntag Mittag und zwar in der Office des Wasser-Commissars Rollins. Die Feuerwehre war auf den gegebenen Alarm hin schnell zur Stelle und die Flammen bald gelöscht. Der Schaden bestand aus einem ganz zerstorren Kuhl, ein anderes war ziemlich beschädigt, ebenso die Wandbekleidung u. s. w., so daß der Verlust, welcher veranschlagt ist, etwa \$100 beträgt. Wie das Feuer entstand, ist schwer zu sagen. Seit Samstag Abend war Niemand in der Office und nimmt man an, daß Mäuse durch ihr Nageln Streichhölzer in Brand setzten, welche möglicherweise im Papierkorb sich befanden, von dem das Feuer ausgegangen war. Möglicherweise entstand es auch durch einen in den Korb geworfenen, noch brennenden Cigarrenstummel.

- Morgen Concert in Hann's Park.

- Naucht Cohen's „Town Talk“ Cigarren.

- Verlangt „Lohmann's Leader“ 5 Cent Cigarre.

- Besucht das Gartenconcert Samstag Abend in Hann's Park.

- Für Eisenbahn- und Dampfgeschirren geht nach A. H. Wilhelm.

- Dr. Sumner Davis, Independent Gebäude, heilt Augenkrankheiten. 81

- Im Sandrog giebt es immer ein delikates Glas Bier.

- Kauft Eure Tapeten von Mullins. Spart Geld und kauft die besten Sachen. 12-3mo

- Wollt Ihr Euch Pfingsten amüsiren, dann geht nach dem Sandrog.

- J. A. Cary, Ecke 4ter und Vine Straße, kauft und verkauft alte und neue Mobilien aller Art.

- Bilder Rahmen in einer sehr großen Auswahl und zu herabgesetzten Preisen bei Leschinsky.

- Hr. Fritz Riefelst wurde am letzten Donnerstag von seiner Frau mit einem gefunden Mädchen beschenkt.

- Holt Euren Bedarf an Whiskey u. s. w. bei Groß & Scherzberg (Straß & Grob alter Platz). Ihr thut gut daran.

- Lohmann's „Havana Blossom“ und „Lohmann's Leader“ sind so gute 5 Cent Cigarren als Ihr irgendwo erhalten könnt.

- In Hann's Park ist seit letzter Woche wieder eine Kegelbahn gebaut worden und kann man sich jetzt daselbst beim Kegeln amüsiren.

- P. Heintz verkauft mehr Kornpflanzler als irgend ein Anderer in der Stadt. Dies beweist, daß die Farmer seine Pflanzler für die besten halten.

- G. G. Hokenberger kehrte sich Samstag nach Chicago, um die Ausstellung zu besuchen und bei der Gelegenheit auch einige geschäftliche Angelegenheiten zu besorgen.

- Die Hausreinigungs-Saison ist da und Ihre Zimmer benötigen das Tapezieren. Besehen sie sich das neue Lager von Tapeten bei Mullin's, eine Thüre von der Post-Office.

- Schlechte Gesichtsbarbe ist der Beweis eines ungelunden Systems. De Witt's „Little Early Risers“ sind Pillen, welche das System wieder in Ordnung bringen; sie wirken wohltuend auf die Leber, auf den Magen und die Gedärme. A. W. Buchheit.

- Gestern Abend starb plötzlich die Frau von Henry Riefelst. Sie war beim Küchelmachen, als sie vom Schläge gerührt niederfiel und auf der Stelle starb. Näheres können wir noch nicht berichten.

- Wir haben noch eine Anzahl „Plattdeutscher Volkstaler“, ferner einige „Kahner hinkende Bote“, „Regensburger Marienkalender“, „Einsiedlerkalender“, sowie ein paar andere. Es ist jetzt noch Zeit, diese Kalender zu erhalten, deshalb holt Euch dieselben, ehe sie alle vergriffen sind.

- Eins der vielen Dinge, welche man wissen sollte ist, daß die St. Joseph & Grand Island N. R. Billete nach allen Punkten Ost, West, Süd und Nord zu den niedrigsten Preisen verkauft und die besten Dienste leistet. Für Billete oder Information merkt Euch an den nächsten Agenten oder an Herrn S. M. Abbit, G. P. A., St. Joseph, Mo.

- Die Kriegerkapelle hat sich im Sandrog einen Ruf erworben, welcher ihr alle Ehre macht. Das Concert am letzten Sonntag ließ nichts zu wünschen übrig. Diese Kapelle wird dort jeden Sonntag konzertiren.

- Vorgestern Morgen stürzte bei dem Bau von Kocher's Hotel der Arbeiter Reimer Junglaufs von einem Gerüst und fiel ein Stockwerk herunter. Man glaubte, er habe sich schwere innere Verletzungen zugezogen, da ihm das Blut aus Mund, Nase und Ohren drang, doch kam er bald wieder zu sich und wurde nach Hause transportirt. Sein Befinden soll, wie wir hören, verhältnißmäßig gut sein.

- Am Mittwoch Morgen starb nach mehrtägigem Krankenlager Hr. D. N. Jamieson. Er hatte am Sonntag einen schlimmen Husten, welcher in einem Blutsturz endete und war sein Befinden die darauffolgenden paar Tage sehr schlecht. Die Aerzte gaben ihn auf und erfolgte denn auch vorgestern Morgen der Tod des Kranken. Jamieson war erst 49 Jahre alt und sonst immer rüstig. Er war in Schottland geboren und seit 1872 in Grand Island anständig. Er hat ziemlich Eigenthum hier, bestehend aus dem Jamieson Hotel, mehreren anderen Geschäftszweigen und Wohnhäusern und einigen Farmen. Seine Frau ist eine Schwester des Hrn. P. Dunphy, mit welcher er sich in '79 verheiratete und die ihm 6 Kinder schenkte, auch hinterläßt er noch ein Kind aus seiner ersten Ehe. Jamieson war Mitglied der Freimaurer, der Tempelritter und der A. O. U. W. Das Begräbniß findet heute Vormittag von der Wohnung an 2ter Straße aus statt und werden die Feierlichkeiten von Vater Wolf geleitet. Der trauernden Familie wird das Beileid Aller zu Theil.

CLOVER & PIKE. Großer Mai-Ausräumungs-Verkauf!

Um Sachen für unsere Kunden interessant zu machen, haben wir einige Spezialpreise an zeitgemäßen Waaren gemacht, um sie schnell zu verkaufen.

Wäschezeuge:

Constable gebleichter Muslin, 8c. „Fruit of Loom“ Muslin, 8c., „L. L.“ ungeliebter Muslin, 8c. ...

Notions.

Gold- und Silber-Haarnadeln, 5c jede. „Featherstitch“ Fejas, (12 Nadeln), 10c ...

Unterzeug.

Verjüngerte Damenhemden, eine 10c. Qualität für 5c. Keine Verjüngerte Damenhemden, besser Werth in Nebraska, 10c. ...

Wir verkaufen Schuhe sehr billig!

Wir halten die allerbeste Auswahl von Glacehandschuhen in Grand Island und sind sicher, Euch zufriedenzustellen zu können. ...

Glacehandschuhe.

Wir halten die allerbeste Auswahl von Glacehandschuhen in Grand Island und sind sicher, Euch zufriedenzustellen zu können. ...

Frühjahrs-Jaquets.

Wir haben etwa 75 Jaquets übrig und müssen dieselben vor dem 1. Juni verkaufen. ...

Mit jedem Kauf für \$1 bis zum 1. Juni geben wir Euch Gelegenheit zum Rathen, wie viel Schrotkörner in einem Hafen voll Schrot sind und wer am nächsten rathet, dem geben wir ein erster Klasse Eisenbahnbillet nach der Weltausstellung und zurück.

Berget nicht den Platz: Glover & Pike.

Waldmeister im Sandrog

- Naucht Cohen's „Gladiator“ Cigarren.

- Eingemachte Früchte am besten bei Louis Beit.

- Dr. Röder, deutscher Arzt, Office über Boyden's Apotheke.

- Diamanten Brillen sind die besten. Nur zu haben bei Aug. Meyer.

- Vollmachten und notarielle Papiere ausgefertigt von A. H. Wilhelm.

- Pfingstfreuden im Sandrog am Sonntag d. 21. Mai.

- Nehmt Eure Produkte nach Grand Island Grocer Co. für die höchsten Baar-Preise.

- Nehmt Eure umherliegenden Bilder bei Leschinsky ein, damit sie nicht schlecht werden.

- Eine magische Taschenlampe ist ein passendes Geburtstagsgeschenk. Wir verkaufen dieselben.

- Dr. H. C. Miller, leitender Zahnarzt. Office im Independent-Gebäude, Zimmer 4 und 5.

- Berichtigt Eure Rückstände, zahlt noch zwei Dollars für ein Jahr im Voraus und holt Euch ein Prämienbuch.

- Einen guten Trunk nebst einem vorzüglichen Happen Lunch bekommt Ihr in der Wirthschaft von Groß & Scherzberg.

- Die Kornpflanzzeit rückt wieder heran. Berget nicht, die Kornpflanzler bei P. Heintz zu besehen, ehe Ihr anderswo kauft.

- Die besten Sorten von Kinderwagen von dem einfachsten bis zu den allerfeinsten, für Jedermann, bei Sondermann & Co.

- Für Farm-Maschinen aller Art geht zu P. Heintz. Er hat die besten Auswahl und bezieht seine Maschinen von den besten Fabriken in Amerika.

- Das kleine Kind der Familie von Hrn. Enno Baumann, dessen Geburt wir erst letzte Woche anzeigten, starb leider bereits am Samstag wieder. Das Begräbniß fand am Sonntag statt.

- Wir haben für dieses Jahr das Drucken der deutschen Prämienliste für die 1893 Fair wieder erhalten und nehmen jetzt Annoncen dafür entgegen. Alle Geschäftsleute sollten in Bälde ihre Anzeigen für die Liste bereit halten.

- Am Samstag, den 27. Mai, findet großer Auktionsverkauf von Pferdegeschirren und Sattlerwaaren statt in Person's Auktionshaus, Ost 3. Straße. Alle Waaren, ohne Unterschied, in Person's Sattlerei, sollen verkauft werden, was sie auch bringen mögen. Ein vollständiger Ausverkauf von Allem. Wenn an diesem Samstag nicht Alles verkauft wird, Fortsetzung der Auktion den nächsten Samstag. Verpaßt die Gelegenheit nicht, hier etwas zu kaufen. jun-98

Arbeiter gesucht!

Mehrere große Familien, welche Kinder haben von 9 Jahren bis zum Erwachsenen, können dauernde Arbeit bekommen in der Kearney Cotton Mill. Leichte Arbeit und guter Lohn. Wegen näherer Auskunft wende man sich in deutscher oder englischer Sprache an W. G. Comma, Supl. der Kearney Cotton Mill, jun-98 Kearney, Neb.

Freie Fahrt nach der Weltausstellung

an die Person in Curran County, welche den „Worlds Fair Maze Puzzle“ bis zum 5. Juli auf die meiste und verschiedenartige Weise löst. Ein herzerfreuender Puzzle. Ein angenehmer Weg, einen Abend zu verbringen, kann nicht gefunden werden. Er rivalisirt gegen die Anziehungskraft des berühmten Pigs in Clover Puzzle. Laßt Euch diese Gelegenheit nicht vorbeigehen, nicht nur um umsonst nach Chicago zu gelangen, sondern um einen der ansehendsten Puzzles der Zeit zu erhalten. An irgend welche Adresse verfaßt gegen Einfindung von 25 Cents. Agenten verlangt. Sendet für unseren Katalog von neuesten Novelities.

Granite Soldering Penial Co. KEARNEY, NEB.

Berlangt Verkäufer

um unter wohlverstandenen Haus zu repräsentiren. Sie brauchen kein Kapital, um eine Firma zu vertreten, welche Baumstämme als erste Klasse und mit am meisten garantirt. Arbeit das ganze Jahr. \$100 pro Monat für den richtigen Mann. Sendet sofort Euer Besuch ein, das Alter anzeigend.

K. H. Mohr & Co. Baumstämme, Baumengärtner und Solderer. St. Paul, Minn. (Dieses Haus ist unverkäuflich)